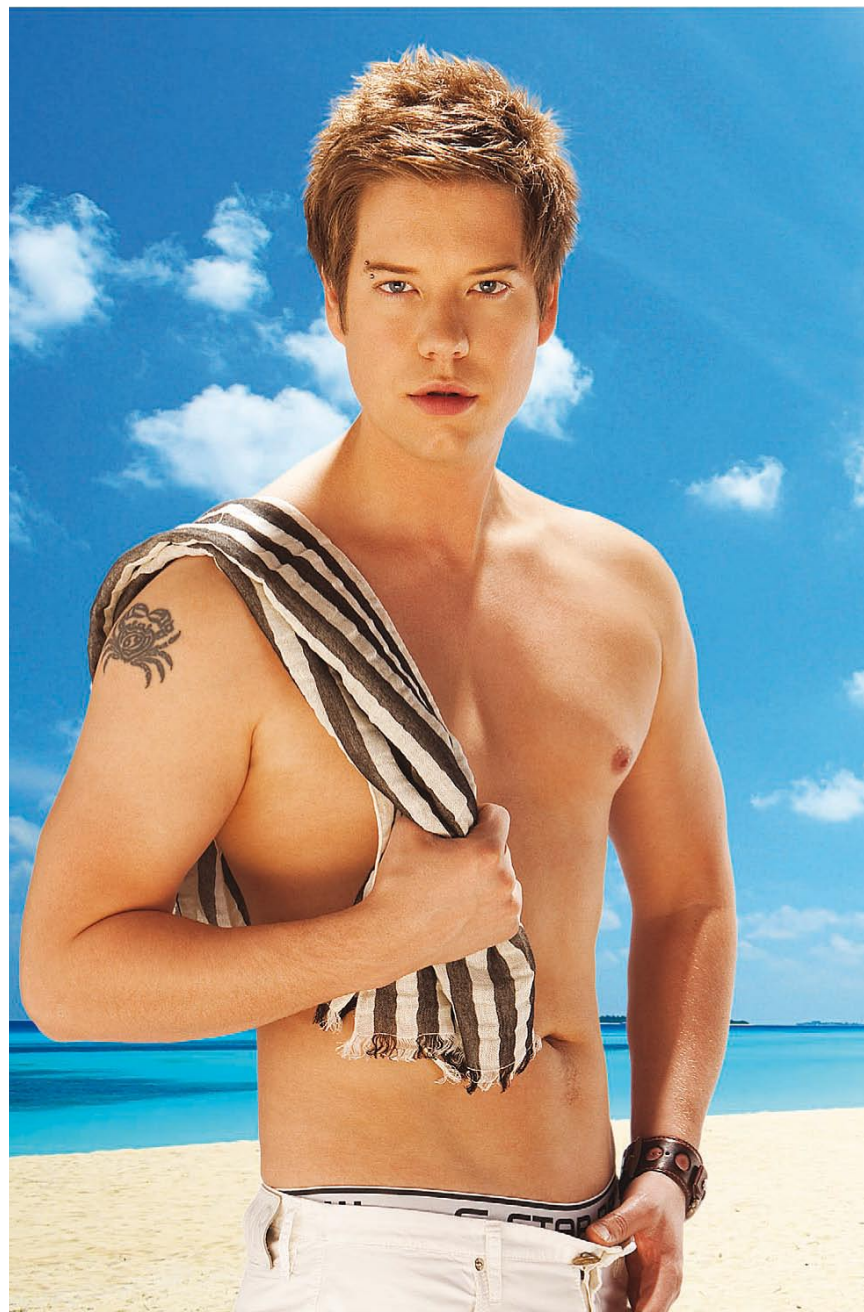


Sommerzeit für den Sunnyboy



Mr. Da-Nos zwischen «Summer Parade» und Schiffdeck. Bild: pd.

Der Sommer wird schön. Mr. Da-Nos Roland Bunkus ist Kapitän auf den Partyschiffen des TV-Senders Pro 7 und mixt die House-Scheibe der «Summer-Parade»-Doppel-CD.

Winterthur: Sommer, Sonne, Strand und gute Laune. Damit wird die Compilation «Summer Parade» in Verbindung gebracht (ab 5. Juni im Handel). Der Erfolg der wichtigsten Sommer Dance Compilation erklärt sich mit der Verbindung von House- und Trance-Musik in einer Doppel-CD. Die Trance-Session liefert DJ Tatana, den House-Part hat, wie 2008, der Winterthurer DJ und Produzent Mr. Da-Nos übernommen.

Und Roland Bunkus, wie Mr. Da-Nos bürgerlich heisst, legt gleich los mit seiner neuen Singleauskopplung «Watch The Sunrise». Die Mischung aus Reggae und Dance-Groove hat das Zeug, selber zum Sommerhit zu werden. Ferner hat er sich bei den Hits von Lady Gaga («Poker Face»), Freemason («If») und 4 Strings («Take Me Away») bedient. Nicht fehlen darf freilich sein Remix von Bliggs «Rosalie». Roland Bunkus ist überzeugt, mit dieser Scheibe «jede Bude zum kochen» zu bringen oder «jede Cabriofahrt zum Erlebnis» zu machen.

Da-Nos sticht in See

Oder eine Schifffahrt. Denn der Herr im House ist der dicke Fisch an der Angel des TV-Senders Pro 7. «We Love Boat» heisst deren Partyserie, die am 30. Mai mit der imposanten MS Sonnenkönigin erstmals in See sticht. Zur Crew gehören Mr. Da-Nos als Kapitän, Ex-Miss Schweiz Mahara McKay als First Officer, Tania La Croix als Maître de Cabine und Gimma als Deck-Hand.

Der TV-Sender Pro 7 setzt bewusst auf die Karte Mr. Da-Nos. Er gehöre zu den erfolgreichsten House-DJs der Schweiz, sagt Sascha Plecic von der organisierten Boom Propaganda & Events AG. «Und weil House-Musik ein wesentlicher Bestandteil unseres Musikkonzepts ist, war die Wahl naheliegend.»

Sein Headliner enttäuscht ihn nicht. «Die Plätze sind sehr begehrt.» Wer dabei sein wolle, müsse sich sputen. Denn etwas Vergleichbares habe es bisher noch nicht gegeben. Und was ist nach den fünf Ausfahrten? «Geplant ist noch nichts. Vorerst bleibt «We Love Boat» eine einmalige Sache», so Sascha Plecic.

Kingshouse an Bord

Mit an Bord ist auch der Winterthurer Partyorganisator Sado Maksuti mit seiner «Kingshouse». Da Resident-DJs dieser Partyserie dabei seien, «war es logisch, den Brand auch in die Kommunikation einzubauen», sagt Sascha Plecic. Das Boot kreuzt aber unter dem eigenen Label «We Love Boat». Aber nicht nur wuchtige Bässe werden auf die Schiffe geschleppt, auch Deko-Material kommt dazu. «Lassen Sie sich überraschen!», fordert Sascha Plecic.

Klar ist, dass das Loveboat-Ambiente im «Tiki»-Stil der späten 70er-Jahre gehalten wird. Auf zwei Decks wird aktuelle Chill-out- und Elektromusik aufgelegt. Seinen Musikstil müsse er nicht anpassen, mache es aber «ein bisschen», lässt sich DJ und Produzent Mr. Da-Nos auf den Plattenteller schauen. Er sei aber «selber gespannt», was auf den Gewässern abgeht. Bei Sommer, Sonne und guter Laune wird wohl niemand den Strand vermissen. *Roli Spalinger*

We Love Boat: 30.5. Bodensee, 13.6. Rhein bei Basel, 20.6. Vierwaldstättersee, 27.6. Thunersee, 3.7. Zürichsee; www.weloveboat.ch.
Summer Parade 2009 ab 5. Juni in den Läden

wochenthur



Wettstreit der Slam-Poeten

Das Casinotheater startet eine neue Reihe mit der Crème de la Crème der Slam-Poetry-Szene: Gabriel Vetter, Sebastian23, die Winterthurerin Lara Stoll und viele mehr. Moderiert wird der Wettstreit von Andreas Thiel.

29.5., 20 Uhr, Casinotheater Winterthur



Sauftheater im Krafffeld

Das Sauftheater präsentiert: die Dreigroschenoper – ein legendäres Theaterstück von Bertolt Brecht mit Musik von Kurt Weill aus dem Jahre 1928. Gähnender Kulturkonsum ist dabei nicht angesagt: Es darf und soll gejoht und getrunken werden.

29.5., 20 Uhr, Krafffeld Winterthur



Afrikanischer Immigrant

Im Rahmen von Afro-Pfingsten präsentiert das Theater am Gleis ein afrikanisches Theaterstück der Compagnie Barfuss. Dabei geht es um einen afrikanischen Immigrant in Europa.

29.5., 20.15 Uhr, Theater am Gleis, Winterthur



Orishas in der Halle 53

Die Kultband Orishas macht mal wieder halt in der Schweiz und kommt mit dem neuem Album «Cosita Buena» nach Winterthur. Die Kubaner geben ein Konzert zum 20-Jahr-Jubiläum der Winterthurer Afro-Pfingsten.

30.5., 24 Uhr, Sulzer-Halle 53, Winterthur

Thirtylicious fürs Ü30-Partyvolk

Winterthur: Wer sich in der Disco unter den oft jugendlichen Gästen zu alt fühlt, ist an der Thirtylicious-Party im Salzhaus richtig. Diesen Freitag steht eine weitere Ausgabe der Ü30-Party an. Die Junggebliebenen können das Tanzbein schwingen oder sich bei einem Drink gemütlich unterhalten. An den Plattentellern stehen She DJ Gela X und DJ Dorian. *red.*

► 29.5., 21.30 Uhr, Salzhaus Winterthur

tickets zu gewinnen!

Der «Winterthurer Stadtanzeiger» verlost **3 x 2 Tickets** für die Thirtylicious-Party vom Freitag im Salzhaus Winterthur. Wer am Donnerstag, 28. Mai, zwischen 10 und 10.10 Uhr auf der Nummer **078 637 81 20** durchkommt, kann gewinnen. Viel Glück!

Kondome an den Afro-Pfingsten

Winterthur: Letztes Jahr wurden in der Schweiz fast 800 neue Infektionen festgestellt. Eine grosse Zahl dieser Ansteckungen betreffen Menschen, die aus Ländern mit hoher HIV-Ausbreitung stammen. Dabei ist bekanntlich das südliche Afrika besonders betroffen. Die Aids-Infostelle Winterthur nutzt an Afro-Pfingsten die Gelegenheit, neben Prävention für die Gesamtbevölkerung auch zielgerichtet auf Menschen aus Schwarzafrika zuzugehen. An einem Infostand informiert sie mit dem Projekt «Afrimedia» über die Risiken von HIV. Zudem werden fremdsprachige Broschüren, Kondomuster oder Femidome (Kondome für Frauen) abgegeben. «Afrimedia» ist ein Mediatorenprojekt, das in der Schweiz lebende Afrikanerinnen und Afrikaner ausbildet und sie befähigt, die HIV-Präventionsbotschaften an andere Personen ihres Kontinents zu richten. *red.*

ka zuzugehen. An einem Infostand informiert sie mit dem Projekt «Afrimedia» über die Risiken von HIV. Zudem werden fremdsprachige Broschüren, Kondomuster oder Femidome (Kondome für Frauen) abgegeben. «Afrimedia» ist ein Mediatorenprojekt, das in der Schweiz lebende Afrikanerinnen und Afrikaner ausbildet und sie befähigt, die HIV-Präventionsbotschaften an andere Personen ihres Kontinents zu richten. *red.*

Gaston und Roli servieren Kulinarisches

Winterthur: Das reisende Variété-Theater «Crazy Diner Company» schlägt auch in diesem Jahr seine Zeltanlage wieder in Winterthur auf. Vom 28. Mai bis 20. Juni werden jeden Abend Vorstellungen mit einem exquisiten Viergangmenü geboten – serviert von Mitwirkenden, je nach Genre komisch oder seriös. Komik wird gross geschrieben, sind doch die Clowns Gaston und Roli – bekannte Größen der Schweizer und internationalen Zirkusszene – dabei und haben heuer neben neuen Sketchs eine Parodie eines Western-Saloons mit den Tücken einer



Gaston und Roli. Bild: pd.

Bartheke einstudiert. Unterstützt werden sie dabei von den professionellen Tänzerinnen Elena, Inna und Anastassia der nationalen Ballettschule in Kiew sowie zwei Breakdancern.

Harry van Gool, der Chef und Eigentümer, entstammt der siebten Generation der Nock-Dynastie und kennt den reisenden Showbetrieb seit Kindsbeinen. Als Allrounder ist er auf der Bühne in einer Nummer tanzender Teller zu sehen. *red.*

► 28.5.–20.6., täglich um 19.30 Uhr (ausser Pfingstsonntag, 31.5.), beim Bahnhof Hegi

tickets zu gewinnen!

Der «Winterthurer Stadtanzeiger» verlost **5 x 2 Tickets** für eine Vorstellung von «Crazy Company» nach Wahl (ausser am 1./11./12. Juni). Wer am Donnerstag, 28.5., zwischen 10.10 und 10.20 Uhr auf der Nummer **078 637 81 20** durchkommt, kann gewinnen. Viel Glück!

ANZEIGE



TANZEN AB 30 IM SALZHAUS WINTERTHUR
21.30 UHR VORVERKAUF: STARTICKET WWW.SALZHAUS.CH

FR. 29.05.09 SHE DJ GELA X & DJ DORIAN
FR. 19.06.09 DJ FRANK & DJ COM-X

THIRTYlicious

winterthurer
stadtanzeiger
die winterthurer wochenzeitung